



## Niederschrift

### **17-024.Sitzung des Kreistages Bergstraße**

**am Montag, 15.12.2014**, 10:05 Uhr bis 14:50 Uhr,  
im Festsaal des Restaurants "Halber Mond" in Heppenheim, Ludwigstraße 5

### Tagesordnung 1 (ohne Aussprache)

- |             |  |
|-------------|--|
| Punkt 1.1   | Mitteilungen des Kreisausschusses und des Landrats   |
| Punkt 1.1.1 | Einheitliche Behördennummer 115; Übergang Regelbetrieb<br>Vorlage: 17-1507/1   |
| Punkt 1.1.2 | Mündliche Mitteilungen des Landrats  |
| Punkt 1.2   | Anfragen und Mitteilungen  |
| Punkt 1.2.1 | Anfrage der Bürgerunion vom 24.11.2014 zum Thema<br>"Minderjährige unbegleitete Flüchtlinge" und Beantwortung<br>hierzu<br>Vorlagen: 17-1509 und 17-1509/1 |
| Punkt 1.3.1 | Eigenbetrieb Gebäudewirtschaft<br>- Feststellung Jahresabschluss 2013<br>Vorlage: 17-1429  |
| Punkt 1.3.2 | Eigenbetrieb Schule und Gebäudewirtschaft<br>- 1. Nachtrag zum Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2014<br>Vorlage: 17-1434                            |
| Punkt 1.3.3 | Eigenbetrieb Schule und Gebäudewirtschaft<br>- Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2015<br>Vorlage: 17-1435  |
| Punkt 1.4.1 | Eigenbetrieb Neue Wege<br>- Feststellung Jahresabschluss 2013<br>Vorlage: 17-1473  |
| Punkt 1.4.2 | Eigenbetrieb Neue Wege<br>- Wirtschaftsplan 2015<br>Vorlage: 17-1446   |
| Punkt 1.5.1 | Rettungsdienst<br>- Feststellung Jahresabschluss 2013<br>Vorlage: 17-1499  |
| Punkt 1.5.2 | Rettungsdienst<br>- Bestellung Abschlussprüfer 2014<br>Vorlage: 17-1500  |

- Punkt 1.5.3 Rettungsdienst  
- 1. Wirtschaftsplan 2015 / 2. Änderung Gebührensatzung  
Vorlage: 17-1488
- Punkt 1.6 Aufhebung der haushaltswirtschaftlichen Sperre beim Kreis-  
zuschuss an den Eigenbetrieb Schule und Gebäudewirtschaft  
Vorlage: 17-1476
- Punkt 1.7 Gesamtabchlussrichtlinie Landkreis Bergstraße  
Vorlage: 17-1437
- Punkt 1.8 Beteiligungsbericht 2014  
Vorlage: 17-1438
- Punkt 1.9 Erlass einer Satzung über die Erhebung von Gebühren für  
Amtshandlungen im Zusammenhang mit der Gewinnung von  
Frischfleisch  
Vorlage: 17-1489

### **Tagesordnung 2 (mit Aussprache)**

- Punkt 2.1 Erlass der Haushaltssatzung des Kreises Bergstraße für das  
Haushaltsjahr 2015, Beschlussfassung über das Investitions-  
programm 2015 - 2018 und Beschlussfassung über die Fort-  
schreibung des Haushaltskonsolidierungskonzeptes bis 2018  
- Verwaltungsvorlage mit Aktualisierung  
- Änderungsantrag der Bürgerunion-Fraktion vom 07.12.2014  
zum Entwurf des Haushaltsplanes betreffend Reduzierung  
der ordentlichen Aufwendungen bei Produkt 3080 (Ifd. Nr. 19)  
- in der Sitzung vorgelegter Änderungsantrag der Fraktionen  
von CDU, GRÜNE, FREIE WÄHLER, FDP und PIRATEN  
zum Entwurf des Haushaltsplanes betreffend Sperrvermerk  
bei der Kontengruppe 77 - Zinsen und ähnliche Aufwendun-  
gen  
Vorlagen: 17-1422/1, 17-1422/2, 17-1422/3 und 17-1422/ 4
- Punkt 2.2 Gemeinsamer Antrag der Fraktionen von CDU und GRÜNE  
vom 19.11.2014 zum Thema "Kommunale Daseinsvorsorge  
und kommunale Selbstverwaltung nicht durch Freihandelsab-  
kommen gefährden" und in der Sitzung vorgelegter Ergän-  
zungsantrag der FREIE WÄHLER-Fraktion  
Vorlagen: 17-1498 und 17-1498/1
- Punkt 2.3 Antrag der FREIE WÄHLER-Fraktion vom 22.11.2014 zum  
Thema "Evaluierung der Regierungspräsidien"  
Vorlage: 17-1505
- Punkt 2.4 Überwaldbahn gGmbH  
- Betreibermodell ab 2015  
Vorlage: 17-1497

Punkt 2.5                      Rettungsdienst  
- Fortschreibung des Bereichsplanes  
Vorlage: 17-1364

Punkt 2.6                      Verschiedenes

**Anwesende:**

**Vorsitzende:**

Schneider, Gottfried	CDU	Kreistagsvorsitzender
Heitland, Birgit	CDU	stv. Kreistagsvorsitzende - kurzzeitig Vorsitz bei TOP 2.4

**CDU-Fraktion:**

Haag, Alfons	CDU	Fraktionsvorsitzender
Arnold, Hermann Peter	CDU	
Bähr, Anna Katharina	CDU	
Bauer, Alexander, MdL	CDU	
Breitwieser, Werner	CDU	
Fera, Pia	CDU	
Freudenberger, Heinz-Dieter	CDU	
Galvagno, Lisa	CDU	(anwesend von zeitweise TOP 2.1 bis 2.3)
Gruß, Wolfgang	CDU	
Haas, Günter	CDU	
Heitland, Birgit	CDU	siehe auch Vorsitzende
Herrmann, Thorsten	CDU	
Heuler, Sabine	CDU	
Jäger, Klaus	CDU	
Kempf, Bastian	CDU	
Kunkel, Joachim	CDU	
Kunkel, Peter	CDU	
Meyer, Dieter	CDU	
Müller, Anja	CDU	(anwesend bis TOP 2.2)
Dr. Müller, Hermann	CDU	
Oehlenschläger, Volker	CDU	
Reinhardt, Randoald	CDU	
Ringhof, Martin	CDU	
Roeder, Oliver	CDU	(anwesend ab TOP 2.1)
Schich-Kiefer, Ingrid	CDU	
Schneider, Gottfried	CDU	siehe auch Vorsitzende
Schönherr, Rosemarie	CDU	
Schönung, Christian	CDU	
Stephan, Peter, MdL	CDU	
Wohlfart, Dieter	CDU	

**SPD-Fraktion:**

Fiedler, Josef	SPD	Fraktionsvorsitzender
Baaß, Matthias	SPD	
Bauer, Norbert	SPD	
Catalani-Wilhelm, Luciana	SPD	
Dörsam, Andreas	SPD	

Hapke, Ellen	SPD	
Hartmann, Karin, MdL	SPD	
Herbert, Gerhard	SPD	
Kaltwasser, Jürgen	SPD	
Kirchner, Helmut	SPD	
Klingler, Jens	SPD	
Moritz, Renate	SPD	
Otten, Markus	SPD	
Roos, Heinz	SPD	
Rothmüller, Josef	SPD	
Schmitt, Norbert, MdL	SPD	
Schneider, Otto	SPD	
Siegl, Franz	SPD	
Stenger, Ute	SPD	
Thoma, Philipp	SPD	
Wingerter, Sven	SPD	(anwesend ab zeitweise TOP 2.1)
Winter, Lydia	SPD	

**GRÜNE-Fraktion:**

Berg, Evelyn	GRÜNE	Fraktionsvorsitzende
Figaj, Thilo	GRÜNE	Fraktionsvorsitzender
Angermann, Dieter	GRÜNE	
Fraas, Sabine	GRÜNE	
von Fumetti, Christoph	GRÜNE	
Kappes, Walter	GRÜNE	
Klamand, Holger	GRÜNE	
Löffler, Ralf	GRÜNE	(anwesend ab zeitweise TOP 2.1)
Schäffer, Manfred	GRÜNE	
Sterzelmaier, Doris	GRÜNE	
Sutholt, Rosemarie	GRÜNE	
Thoma, René Steffen	GRÜNE	
Zuchowski, Aline	GRÜNE	

**FREIE WÄHLER-Fraktion:**

Öhlenschläger, Walter	FREIE WÄHLER	Fraktionsvorsitzender (anwesend ab zeitweise TOP 2.1)
Berbner, Alois	FREIE WÄHLER	
Dr. Greif, Martin	FREIE WÄHLER	
Vollmer, Thomas	FREIE WÄHLER	

**FDP-Fraktion:**

Hörst, Christopher	FDP	Fraktionsvorsitzender
Sürmann, Frank	FDP	(anwesend ab zeitweise TOP 2.1)
Weigand, Volker	FDP	

**Bürgerunion-Fraktion:**

Hoch, Haymo	Bürgerunion	Fraktionsvorsitzender
Bitsch, Peter	Bürgerunion	

**PIRATEN-Fraktion:**

Zenker, Veronika	PIRATEN	Fraktionsvorsitzende
Dambier, Peter	PIRATEN	

**DIE LINKE (ohne Fraktionsstatus):**

Dr. Schwarz, Bruno DIE LINKE

**Kreisausschuss:**

Wilkes, Matthias, Landrat	CDU
Schimpf, Matthias	GRÜNE
Dr. Brückner, Klaus	SPD
Buser, Volker	CDU
Fabian, Thomas	GRÜNE
Götz, Fritz	SPD
Klee, Heinz	CDU
Knapp, Kurt	CDU
Sander, Brigitte	SPD
Schramm, Rita	CDU
Szych, Karl Heinz	FREIE WÄHLER
Thaidigsmann, Petra	SPD
Vock, Philipp-Otto	CDU

**Verwaltung:**

Medert, Martin	Finanz- und Rechnungswesen (zeitweise anwesend)
Brück, Tobias	Finanz- und Rechnungswesen (zeitweise anwesend)
Mews, Norbert	Finanz- und Rechnungswesen (zeitweise anwesend)
Zubrod, Andreas	Finanz- und Rechnungswesen (zeitweise anwesend)
Lefèvre, Gert	EDV, Organisation und zentrale Dienste (zeitweise anwesend)
Michel, Christina	Controlling (zeitweise anwesend)
Vetter, Saskia	Auszubildende

**Schriftführerinnen:**

Pfeiffer, Jutta	Bürgerservice, Kreisgremien, Presse, Vereine und Kultur
Schüßler, Helene	Bürgerservice, Kreisgremien, Presse, Vereine und Kultur

Herr Kreistagsvorsitzende Schneider eröffnete um 10:05 Uhr die 17-024. Sitzung des Kreistages Bergstraße und begrüßte die Sitzungsteilnehmer, Pressevertreter und Zuhörer, darunter insbesondere den Landtagsabgeordneten und Landratskandidaten der SPD, Herrn Gerald Kummer.

Der stellvertretenden Kreistagsvorsitzenden, Frau Birgit Heitland, gratulierte er zu ihrem heutigen Geburtstag und überreichte ein Präsent.

Er stellte die Beschlussfähigkeit des Kreistages fest.

Entschuldigt fehlten die Kreistagsabgeordneten Frank Jachmann (SPD), Hermann Engesser, Carmen Kunz und Gerhard Ohlig (alle GRÜNE) sowie Kreisbeigeordneter Jochen Ruoff.

Einwendungen gegen Ladung, Tagesordnung und Redezeitregelung gemäß der Geschäftsordnung des Kreistages wurden nicht erhoben.

Auf Wunsch der SPD-Fraktion wurde Punkt 1.5.3 der Einladung (Rettungsdienst - Fortschreibung des Bereichsplanes) in Tagesordnung 2 überstellt (siehe Punkt 2.5).

Sodann wurde in die Beratung der Tagesordnung eingetreten.

### **Tagesordnung 1 (ohne Aussprache)**

#### **Punkt 1.1: Mitteilungen des Kreisausschusses und des Landrats**

##### **Punkt 1.1.1: Einheitliche Behördennummer 115; Übergang Regelbetrieb Vorlage: 17-1507/1**

Der Kreistag hat von der in der Sitzung verteilten Vorlage 17-1507/1 Kenntnis genommen.

#### **Punkt 1.1.2: Mündliche Mitteilungen des Landrats**

Mündliche Mitteilungen des Landrats bezogen sich auf folgende Themen und Anlässe:

- Grundsteinlegung für die Erweiterung der Goetheschule in Lampertheim mit Neubau eines Betreuungstraktes am 18.11.2014
- Pilotprojekt "Pakt für den Nachmittag" (Vereinbarung des Landes Hessen mit 6 Pilotregionen, darunter der Kreis Bergstraße, über verlässliche Bildungs- und Betreuungsangebote an Grundschulen zwischen 7:30 und 17:00 Uhr ab kommendem Schuljahr)  
- Verlängerung der Bewerbungsfrist für interessierte Grundschulen bis 28.02.2015,  
Entscheidungen des Kreistages über die eingehenden Bewerbungen in der Sitzung am 16.03.2015 und über den Vertrag des Kreises mit dem Land am 11.05.2015
- Fortschreibung des Schulentwicklungsplanes 2015/2016 bis 2020/2021  
- Durchführung von fünf Regionalkonferenzen zwischen 17. und 25.11.2014
- Entwicklung der Arbeitslosenquote im Kreis Bergstraße  
- im Oktober 2014 niedrigste Quote seit 22 Jahren
- Verleihung des Konrad-Adenauer-Preises für Kommunalpolitik am 22.11.2014 in Chemnitz mit Goldmedaille für das Innovationsprojekt Solar-Draisinen-Bahn (Überwaldbahn gGmbH)
- Verlegung der Hauptstelle der Erziehungsberatung des Caritasverbandes Darmstadt e.V. von Heppenheim nach Fürth im 1. Quartal 2015  
- Beschluss des Kreisausschusses hierzu am 08.12.2014
- ICE-Neubautrasse in Südhessen - für Januar 2015 vorgesehene Vorlage der vom Bundesverkehrsministerium in Auftrag gegebenen Korridorstudie, Einigung der südhessischen Landräte, des Oberbürgermeisters der Stadt Darmstadt und des hessischen Verkehrsministers auf ein gemeinsames Positionspapier zur Anbindung des Darmstädter Hauptbahnhofs.

**Punkt 1.2: Anfragen und Mitteilungen**

**Punkt 1.2.1: Anfrage der Bürgerunion-Fraktion vom 24.11.2014 zum Thema " Unbegleitete minderjährige Flüchtlinge" und Beantwortung hierzu  
Vorlagen: 17-1509 und 17-1509/1**

Der Kreistag hat von der in der Sitzung verteilten Beantwortung (Vorlage 17-1509/1) Kenntnis genommen.

**Punkt 1.3.1: Eigenbetrieb Gebäudewirtschaft  
- Feststellung Jahresabschluss 2013  
Vorlage: 17-1429**

**Beschluss:**

Der Kreistag des Kreises Bergstraße stellt gemäß § 27 Abs. 3 i. V. m. den §§ 5 Nr. 11 und 30 EigBGes den der Vorlage 17-1429 als Anlage beigefügten Jahresabschluss mit Lagebericht 2013 für den Eigenbetrieb Gebäudewirtschaft fest.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig bei Stimmenthaltung des Vertreters von DIE LINKE.

**Punkt 1.3.2: Eigenbetrieb Schule und Gebäudewirtschaft  
- 1. Nachtrag zum Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2014  
Vorlage: 17-1434**

**Beschluss:**

Der Kreistag des Kreises Bergstraße beschließt gemäß § 29 Abs. 1 HKO i.V.m. § 5 Nr. 4 und § 30 EigBGes den der Vorlage 17-1434 als Anlage beigefügten 1. Nachtrag zum Wirtschaftsplan 2014 für den Eigenbetrieb Schule und Gebäudewirtschaft.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig bei Stimmenthaltung des Vertreters von DIE LINKE.

**Punkt 1.3.3: Eigenbetrieb Schule und Gebäudewirtschaft  
- Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2015  
Vorlage: 17-1435**

**Beschluss:**

Der Kreistag des Kreises Bergstraße beschließt gemäß § 29 Abs. 1 HKO i.V.m. § 5 Nr. 4 und § 30 EigBGes den der Vorlage 17-1435 als Anlage beigefügten Wirtschaftsplan 2015 für den Eigenbetrieb Schule und Gebäudewirtschaft (Stand 01.12.2014).

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig bei Stimmenthaltung des Vertreters von DIE LINKE.

**Punkt 1.4.1: Eigenbetrieb Neue Wege  
- Feststellung Jahresabschluss 2013  
Vorlage: 17-1473**

**Beschluss:**

Der Kreistag des Kreises Bergstraße stellt gemäß § 27 Absatz 3 i. V. m. § 30 EigBGes den geprüften und mit dem uneingeschränkten Bestätigungsvermerk versehenen Jahresabschluss des Wirtschaftsjahres 2013 des Eigenbetriebes Neue Wege Kreis Bergstraße (Anlage zu Vorlage 17-1473) fest und beschließt, den Jahresgewinn in Höhe von T € 170 auf neue Rechnung vorzutragen und mit dem Verlustvortrag des Vorjahres zu verrechnen.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig.

**Punkt 1.4.2: Eigenbetrieb Neue Wege  
- Wirtschaftsplan 2015  
Vorlage: 17-1446**

**Beschluss:**

Der Kreistag des Kreises Bergstraße beschließt gemäß § 5 Ziffer 4 EigBGes i. V. m. § 15 EigBGes den von der Betriebsleitung aufgestellten Wirtschaftsplan 2015 des Eigenbetriebes Neue Wege Kreis Bergstraße - Kommunales Jobcenter (Anlage zu Vorlage 17-1446).

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig.

**Punkt 1.5.1: Rettungsdienst  
- Feststellung Jahresabschluss 2013  
Vorlage: 17-1499**

**Beschluss:**

Der Kreistag des Kreises Bergstraße nimmt von den der Vorlage 17-1499 beigefügten Unterlagen Kenntnis und stellt gemäß § 27 Abs. 3 in Verbindung mit den §§ 5 Nr. 11 und 30 EigBGes den Jahresabschluss zum 31.12.2013 des Rettungsdienstes Kreis Bergstraße fest.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig bei Stimmenthaltung des Vertreters von DIE LINKE.

**Punkt 1.5.2:**

**Rettungsdienst  
- Bestellung Abschlussprüfer 2014  
Vorlage: 17-1500**

**Beschluss:**

Der Kreistag des Kreises Bergstraße beauftragt die *QS Treuhand GmbH - Wirtschaftsprüfungsgesellschaft / Steuerberatungsgesellschaft*, Göttingen, mit der Prüfung des Jahresabschlusses zum 31.12.2014 nebst Lagebericht 2014 des Rettungsdienstes Kreis Bergstraße.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig.

**Punkt 1.5.3:**

**Rettungsdienst  
- 1. Wirtschaftsplan 2015 / 2. Änderung Gebührensatzung  
Vorlage: 17-1488**

**Beschluss:**

1. Der Kreistag des Kreises Bergstraße beschließt den der Vorlage 17-1488 als Anlage 1 beigefügten Wirtschaftsplan 2015 mit Finanzplan 2014 bis 2018 für den Rettungsdienst Kreis Bergstraße.
2. Der Kreistag beschließt ferner die als Anlage 2 beigefügte Elfte Satzung zur Änderung der Satzung über die Erhebung von Benutzungsgebühren für die Zentrale Leitstelle (Rettungsdienst-/Leitstellen-Gebührensatzung).

**Abstimmungsergebnisse bei getrennter Abstimmung über Ziffer 1 und 2:**

Ziffer 1: Mit Stimmenmehrheit bei 2 Neinstimmen der Mitglieder der Bürgerunion-Fraktion und Stimmenthaltung eines Mitglieds aus der SPD-Fraktion beschlossen.

Ziffer 2: Mit Stimmenmehrheit bei 2 Neinstimmen der Mitglieder der Bürgerunion-Fraktion beschlossen.

**Punkt 1.6:**

**Aufhebung der haushaltswirtschaftlichen Sperre beim  
Kreiszuschuss an den Eigenbetrieb Schule und Gebäudewirtschaft  
Vorlage: 17-1476**

**Beschluss:**

Der Kreistag des Kreises Bergstraße beschließt die Aufhebung der Haushaltssperre von 2.000.000 € beim Zuschuss an den Eigenbetrieb Schule und Gebäudewirtschaft unter dem Produkt 2085.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig.

**Punkt 1.7: Gesamtabschlussrichtlinie Landkreis Bergstraße  
Vorlage: 17-1437**

**Beschluss:**

Der Kreistag des Kreises Bergstraße stimmt der der Vorlage 17-1437 als Anlage beigefügten Richtlinie für die Erstellung des Gesamtabschlusses des Kreises Bergstraße (Gesamtabschlussrichtlinie) zu.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig.

**Punkt 1.8: Beteiligungsbericht 2014  
Vorlage: 17-1438**

**Beschluss:**

Der Kreistag des Kreises Bergstraße nimmt den Beteiligungsbericht 2014 nach erfolgter Erörterung zur Kenntnis und beauftragt die Verwaltung, den Bericht öffentlich bekannt zu machen.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig bei Stimmenthaltung des Vertreters von DIE LINKE.

**Punkt 1.9: Erlass einer Satzung über die Erhebung von Gebühren für  
Amtshandlungen im Zusammenhang mit der Gewinnung  
von Frischfleisch  
Vorlage: 17-1489**

**Beschluss:**

Der Kreistag des Kreises Bergstraße erlässt die der Vorlage 17-1489 als Anlage beigefügte Satzung über die Erhebung von Gebühren für Amtshandlungen im Zusammenhang mit der Gewinnung von Frischfleisch. Sie tritt rückwirkend zum Tag des Inkrafttretens des Gesetzes zur Neuregelung des Gebührenrechts im Bereich der Hygiene bei der Gewinnung von Frischfleisch in Kraft (25.10.2014).

Ferner beauftragt der Kreistag den Kreisausschuss, Verhandlungen mit dem Land Hessen zur Regulierung des entstandenen Schadens aufzunehmen und dem Kreistag von dem Ergebnis der Verhandlungen zur berichten.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig bei Stimmenthaltungen von 2 Mitgliedern aus der FDP-Fraktion.

## **Tagesordnung 2 (mit Aussprache)**

<b><u>Punkt 2.1:</u></b>	<b>Erlass der Haushaltssatzung des Kreises Bergstraße für das Haushaltsjahr 2015, Beschlussfassung über das Investitionsprogramm 2015 - 2018 und Beschlussfassung über die Fortschreibung des Haushaltskonsolidierungskonzeptes bis 2018</b> <b>- Verwaltungsvorlage mit Aktualisierung</b> <b>- Änderungsantrag der Bürgerunion-Fraktion vom 07.12.2014 zum Entwurf des Haushaltsplanes betreffend Reduzierung der ordentlichen Aufwendungen bei Produkt 3080 (Ifd. Nr. 19)</b> <b>- in der Sitzung vorgelegter Änderungsantrag der Fraktionen von CDU, GRÜNE, FREIE WÄHLER, FDP und PIRATEN zum Entwurf des Haushaltsplanes betreffend Sperrvermerk bei der Kontengruppe 77 - Zinsen und ähnliche Aufwendungen</b> <b>Vorlagen: 17-1422/1, 17-1422/2, 17-1422/3 und 17-1422/ 4</b>
--------------------------	--

In der Sitzung wurden folgende aktualisierte Unterlagen von der Abteilung Finanz- und Rechnungswesen vorgelegt:

- Beschlussvorlage 17-1422/3 mit aktualisiertem Entwurf der Haushaltssatzung (Stand 08.12.2014)
- Änderungsliste (Stand 05.12.2014) mit aktualisierten Entwürfen des Vorberichts, der Ergebnis- und Finanzplanung für den Planungszeitraum 2015 - 2018, der Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Verbindlichkeiten, der Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Rücklagen und Rückstellungen und der Übersicht über die Budgets
- Zweiter Entwurf des Haushaltskonsolidierungskonzeptes für den Finanzplanungszeitraum 2015 - 2018 (Stand 01.12.2014)

Zum Entwurf des Haushaltsplanes lag ein Änderungsantrag der Bürgerunion-Fraktion vom 07.12.2014 mit folgendem Wortlaut vor:

"Beim Produkt 3080 (Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz) wird die Nummer 19 (Summe der ordentlichen Aufwendungen) auf 4.885.000 Euro reduziert. Der Kreisausschuss wird beauftragt, die Aufnahme weiterer Asylbewerber abzulehnen, sobald dieser Betrag ausgeschöpft ist. Die Summe kann erhöht werden, wenn die Erstattungen entsprechend wachsen."

und in der Sitzung wurde ein gemeinsamer Änderungsantrag der Fraktionen von CDU, GRÜNE, FREIE WÄHLER, FDP und PIRATEN mit folgendem Wortlaut vorgelegt:

"Die Ansätze der Kontengruppe 77 'Zinsen und ähnliche Aufwendungen' werden mit einem Teilbetrag von 3.000.000 € gesperrt. Diese Sperre darf nur durch den Kreisausschuss zur Deckung des Bedarfs für Zinsaufwendungen, welcher die gesperrten Ansätze überschreitet, aufgehoben werden. Eine Aufhebung des Sperrvermerkes zu anderen Zwecken erfolgt durch den Haupt-, Finanz- und Personalausschuss."

Zunächst berichtete Herr Abgeordneter Fiedler (SPD) in seiner Funktion als Vorsitzender des Haupt-, Finanz- und Personalausschusses und in Absprache mit den Vorsitzenden der Ausschüsse für Schule und Soziales und für Regionalpolitik und Infrastruktur über die Ergebnisse der Haushaltsberatungen in den Ausschüssen am 03., 04. und 05.12.2014.

An den anschließenden Haushaltsberatungen beteiligten sich die Abgeordneten Herr Haag (CDU), Herr Fiedler (SPD), Herr Figaj (GRÜNE), Herr Dr. Greif (FREIE WÄHLER), Herr Hörst (FDP), Herr Hoch (Bürgerunion) und Frau Zenker (PIRATEN).

Bei den abschließenden Abstimmungen wurde der Änderungsantrag der Bürgerunion-Fraktion betreffend Reduzierung der ordentlichen Aufwendungen bei Produkt 3080 (Ifd. Nr. 19) **abgelehnt**.

#### **Abstimmungsergebnis:**

Bei 2 Jastimmen der Mitglieder der Bürgerunion-Fraktion mit den Neinstimmen der übrigen Kreistagsmitglieder abgelehnt.

Der gemeinsame Änderungsantrag der Fraktionen von CDU, GRÜNE, FREIE WÄHLER, FDP und PIRATEN betreffend Sperrvermerk bei der Kontengruppe 77 - Zinsen und ähnliche Aufwendungen wurde **angenommen**.

#### **Abstimmungsergebnis:**

Mit 52 Jastimmen der anwesenden Mitglieder der Fraktionen von CDU, GRÜNE, FREIE WÄHLER, FDP und PIRATEN bei 24 Neinstimmen der anwesenden Mitglieder der Fraktionen von SPD und Bürgerunion sowie Stimmenthaltung des Vertreters von DIE LINKE beschlossen.

Der Kreistag fasste folgenden

#### **Beschluss:**

Der Kreistag stimmt den vom Kreisausschuss am 06.10.2014 festgestellten Entwürfen der Haushaltssatzung mit dem Haushaltsplan, einschließlich Stellenplan, für das Haushaltsjahr 2015, dem Investitionsprogramm für den Zeitraum 2015 - 2018 und dem bis 2018 fortgeschriebenen Haushaltskonsolidierungskonzept unter Berücksichtigung der vorgebrachten und beschlossenen Änderungen und Ergänzungen zu.

Der Kreistag erlässt gemäß § 30 Ziffer 6 HKO in Verbindung mit § 52 HKO sowie den §§ 92, 94, 97 und 101 HGO die Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2015 und beschließt das Investitionsprogramm für den Zeitraum 2015 - 2018 und das bis 2018 fortgeschriebene Haushaltskonsolidierungskonzept entsprechend den Entwürfen vom 05./01.12.2014."

#### **Abstimmungsergebnis:**

Mit 52 Jastimmen der anwesenden Mitglieder der Fraktionen von CDU, GRÜNE, FREIE WÄHLER, FDP und PIRATEN bei 25 Neinstimmen der anwesenden Mitglieder der Fraktionen von SPD und Bürgerunion sowie des Vertreters von DIE LINKE beschlossen.

**Punkt 2.2:**

**Gemeinsamer Antrag der Fraktionen von CDU und GRÜNE vom 19.11.2014 zum Thema "Kommunale Daseinsvorsorge und kommunale Selbstverwaltung nicht durch Freihandelsabkommen gefährden" und in der Sitzung vorgelegter Ergänzungsantrag der FREIE WÄHLER-Fraktion  
Vorlagen: 17-1498 und 17-1498/1**

Frau Abgeordnete Sterzelmaier (GRÜNE) begründete den gemeinsamen Antrag der Fraktionen von CDU und GRÜNE.

Herr Abgeordneter Öhlenschläger (FREIE WÄHLER) nahm zum gemeinsamen Antrag der Fraktionen von CDU und GRÜNE Stellung und begründete den in der Sitzung vorgelegten Änderungsantrag der FREIE WÄHLER-Fraktion, den ursprünglichen Antragstext um folgende Ziffer 6 zu ergänzen:

"6. Der Kreistag fordert die regional zuständigen Abgeordneten des Europäischen Parlamentes, des Hessischen Landtages und des Deutschen Bundestages dazu auf, den Abkommen solange nicht zuzustimmen, bis die im gemeinsamen Positionspapier der kommunalen Spitzenverbände formulierten Forderungen gesichert sind."

An der weiteren Beratung beteiligten sich die Abgeordneten Herr Sürmann (FDP), Herr Dambier (PIRATEN), Herr Hoch (Bürgerunion), Herr Kappes (GRÜNE), Herr Figaj (GRÜNE), Herr Haag (CDU), Herr Dr. Greif (FREIE WÄHLER), Herr Hörst (FDP) und Herr Dr. Schwarz (DIE LINKE).

Der Kreistag fasste entsprechend dem gemeinsamen Antrag der Fraktionen von CDU und GRÜNE folgenden

**Beschluss:**

Kommunale Daseinsvorsorge und Kommunale Selbstverwaltung nicht durch Freihandelsabkommen gefährden

1. Der Kreistag befürchtet, dass das von der EU-Kommission verhandelte Transatlantische Freihandelsabkommen mit den USA (TTIP) sowie das Abkommen mit Kanada (CETA) und das Trade in Services Agreement (TiSA; deutsch: Abkommen über den Handel mit Dienstleistungen) negative Folgen für die kommunale Selbstverwaltung haben. Dies betrifft insbesondere die öffentliche Auftragsvergabe, die Energieversorgung, den Umweltschutz wie auch die Tarife und Arbeitsbedingungen der Kreisverwaltung, der kreiseigenen Gesellschaften und Eigenbetriebe.
2. Der Kreistag lehnt eine weitere Liberalisierung des internationalen Dienstleistungshandels ab, die u.a. die Dienstleistungen im Rahmen der Daseinsvorsorge betrifft, wie z.B. im Bereich der Bildung, der Kulturförderung, der Gesundheit, sozialer Dienstleistungen, Abwasser- und Müllentsorgung, des öffentlichen Nahverkehrs oder der Wasserversorgung.
3. Der Kreistag missbilligt die Ablehnung der europäischen Bürgerinnen- und Bürgerinitiative zum TTIP durch die EU-Kommission. Durch die Verhinderung dieses europarechtlich geregelten EU-weiten Begehrens schließt man die Bürgerinnen und Bürger Europas bei der Entscheidung über TTIP aus.

4. Der Kreistag spricht sich für eine bürgernahe Ausgestaltung der Europäischen Demokratie aus. Europäerinnen und Europäer müssen bei so weit reichenden Entscheidungen wie über Arbeitnehmerrechte, Verbraucherschutz und Umweltschutz, wie sie bei TTIP verhandelt werden, mitreden dürfen.
5. Der Kreistag fordert die Hessische Landesregierung auf, sich in diesem Sinne bei der Bundesregierung als auch der EU-Kommission einzusetzen.

**Abstimmungsergebnis:**

Mit Stimmenmehrheit bei 3 Neinstimmen der Mitglieder der FDP-Fraktion und Stimmenthaltung von 3 Mitgliedern aus der CDU-Fraktion beschlossen.

Bei der anschließenden Abstimmung über den Ergänzungsantrag der FREIE WÄHLER-Fraktion wurde dieser **abgelehnt**.

**Abstimmungsergebnis:**

Bei 28 Jastimmen der anwesenden Mitglieder der Fraktionen von SPD, FREIE WÄHLER und Bürgerunion mit 48 Neinstimmen der übrigen Kreistagsmitglieder abgelehnt.

**Punkt 2.3:**

**Antrag der FREIE WÄHLER-Fraktion vom 22.11.2014 zum Thema "Evaluierung der Regierungspräsidien" Vorlage: 17-1505**

Herr Abgeordneter Öhlenschläger begründete den Antrag der FREIE WÄHLER-Fraktion mit dem Wortlaut:

"Der Kreistag Bergstraße bittet die Hessische Landesregierung um Evaluierung der Regierungspräsidien und ihrer Aufgaben. Dazu sollte objektiv geprüft und aufgezeigt werden, welche der seither von den Regierungspräsidien zu erledigenden Aufgaben entweder direkt den Landesbehörden oder aber den Kreisverwaltungen übertragen werden können. Bei der Aufgabenkritik sollte weiterhin geprüft werden, welche Bereiche und Aufgaben durch Verwaltungsvereinfachung möglicherweise komplett entbehrlich sind."

An der anschließenden Aussprache beteiligten sich die Abgeordneten Herr Hoch (Bürgerunion), Herr Dambier (PIRATEN), Herr Öhlenschläger (FREIE WÄHLER), Herr Sürmann (FDP) und Herr Dr. Greif (FREIE WÄHLER).

Der Antrag der FREIE WÄHLER-Fraktion wurde **abgelehnt**.

**Abstimmungsergebnis:**

Bei 9 Jastimmen der Mitglieder der Fraktionen von FREIE WÄHLER, FDP und PIRATEN und Stimmenthaltung der anwesenden Mitglieder der SPD-Fraktion und des Vertreters von DIE LINKE mit 44 Neinstimmen der anwesenden Mitglieder der Fraktionen von CDU, GRÜNE und Bürgerunion abgelehnt.

**Punkt 2.4:** **Überwaldbahn gGmbH**  
**- Betreibermodell ab 2015**  
**Vorlage: 17-1497**

Die Abgeordneten Herr Ringhof (CDU) und Herr Fiedler (SPD) berichteten in ihrer Funktion als Vorsitzende des Ausschusses für Regionalpolitik und Infrastruktur bzw. des Haupt-, Finanz- und Personalausschusses über die Ergebnisse der Ausschussberatungen am 04. und 05.12.2014.

An den anschließenden Beratungen beteiligten sich die Abgeordneten Herr Kunkel (CDU), Herr Fiedler (SPD), Herr Sürmann (FDP), Herr Bitsch (Bürgerunion), Herr Dambier (PIRATEN) und Herr Dr. Greif (FREIE WÄHLER).

Die FDP-Fraktion stellte im Zuge der Beratungen den Änderungsantrag, über Variante 1 des Fazits ("die o.g. Auflagen müssen in einer Ausschreibung transparent gemacht werden. Unseres Erachtens entsteht dadurch das Risiko, dass qualifizierte Angebote ausbleiben und die mit der Ausschreibung verbundenen Kosten dennoch zu tragen sind.") zu beschließen.

Der Änderungsantrag wurde bei 3 Jastimmen der Mitglieder der FDP-Fraktion und Stimmenthaltungen von 2 Mitgliedern aus der FREIE WÄHLER-Fraktion mit den Neinstimmen der übrigen Mitglieder des Kreistages **abgelehnt**.

Der Kreistag fasste entsprechend dem Beschlussvorschlag folgenden

**Beschluss:**

Der Kreistag stimmt dem in der Vorlage 17-1497 unter Variante 2 genannten Betriebskonzept (Betrieb durch die Überwaldbahn gGmbH) zu.

**Abstimmungsergebnis:**

Mit Stimmenmehrheit bei einer Neinstimme eines Mitglieds aus der FDP-Fraktion und Stimmenthaltungen der anwesenden Mitglieder der SPD-Fraktion und je 2 Mitglieder aus den Fraktionen von GRÜNE und FDP beschlossen.

**Punkt 2.5:** **Rettungsdienst**  
**- Fortschreibung des Bereichsplanes**  
**Vorlage: 17-1364**

An den Beratungen beteiligten sich die Abgeordneten Herr Fiedler (SPD), Herr Schneider (SPD), Herr Dambier (PIRATEN) und Herr Löffler (GRÜNE) sowie der für den Rettungsdienst zuständige Dezernent, Herr Kreisbeigeordneter Schimpf.

Entsprechend dem Beschlussvorschlag fasste der Kreistag folgenden

**Beschluss:**

Der Kreistag beschließt den der Vorlage 17-1364 als Anlage 1 beigefügten Entwurf des Bereichsplanes für den Rettungsdienstbereich Kreis Bergstraße, gültig ab dem Jahr 2016.

